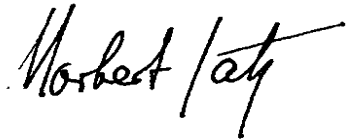


In dieser HOSPITALIS-Ausgabe werden nebst zahlreichen Kurzartikeln zu verschiedensten Themen zwei Hauptartikel publiziert.

Der Erfolg einer Raucherentwöhnung ist in der Regel bescheiden. Nebst der wichtigen Funktion, die dem Arzt oder dem Betreuer bei der Entwöhnung zukommen, stehen heute aber einige medikamentöse Rauchstopphilfen zur Verfügung, die gezielt eingesetzt werden können. Eine Zusammenstellung zeigt die wichtigsten Aspekte in der Betreuung und in der medikamentösen Behandlung der Raucherkrankheit auf.

Die gastroösophageale Refluxkrankheit ist eine weit verbreitete Krankheit, deren Beschwerden ganz unterschiedlich sein können. Fast die Hälfte empfinden die Beschwerden nur als lästig und sind in ihrer Lebensqualität nicht eingeschränkt. Die anderen leiden entweder phasenweise oder dauernd an ihren Symptomen und benötigen in der Regel Protonenpumper. Die vorliegende Arbeit fasst Umfrageergebnisse bei Schweizer Hausärzten über die Beschwerden, Diagnosestellung und über die Verschreibung von Medikamenten zusammen.



Dr. med. Norbert Satz, Chefredaktor

## Hilfen für den Rauchstopp in der Praxis

Dr. med. Rainer M. Kaelin, Morges

Bericht vom Ärztekongress «Quadrimed 2009»  
in Crans-Montana

203

## Patientensegmente – Refluxkrankheit besser verstehen

Praxiserfahrungsbericht bei Schweizer Hausärzten

Christina Thalmann MSc, AstraZeneca AG, Zug

212

## Rubriken

Pharma News  
Veranstaltungen  
Kantonsnachrichten

206, 221, 229

210

230